

GEMEINDEAMT VANDANS

Niederschrift

aufgenommen am Freitag, den 11. Mai 62 über die um 20.30 Uhr im Schulhaus stattgefundene 27. öffentliche Gemeindevertretungssitzung.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung der Sitzung, Genehmigung der letzten Niederschrift und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Berichte
- 3) Stellungnahme zu nicht dringlichen Gesetzesbeschlüssen des Vrlbg. Landtages usw.:
 - a) Ausländergrunderwerbsgesetz
 - b) Wohnsiedlungsgesetznovelle
 - c) Grundverkehrsgesetznovelle
 - d) Landarbeiterordnungsgesetznovelle
 - e) Bauordnungsnovelle
- 4) Beschlußfassung betr. Kapitalserhöhung bei der Siedlungsgesellschaft
- 5) Ansuchen der Österr. Krebsforschungsgesellschaft um Unterstützung
- 6) Hauptschützengilde Feldkirch- Ehrenpreisstiftung
- 7) Ansuchen des Verkehrsvereines Vandans um Kostenübernahme von
 - a) der Orientierungstafel
 - b) Prospektkostenrest
- 8) Genehmigung und Situierung von
 - a) der amtlichen Plakatierungstafel
 - b) drei Parteianschlagtafeln
 - c) einer Werbetafel für Gasthof Zimba
- 9) Stellungnahme zu einer Wegverlegung in Vens
- 10) Lokalbedarf zur Gastgewerbekonzession beim Schwimmbad f. d. Gemeinde
- 11) Ansuchen um Wasseranschluß von Benisek Hubert. 74
- 12) Ansuchen des Herbert MAIER, Vandans 65 um
 - a) Wasseranschluß
 - b) Unterteilung der Gp 296

13) Wohnungsanfrage der Familie Niederkofler

14) Außengestaltung zum Gemeindeamt

15) Bericht von GV Bachmann über enorme Wildschäden bei den Aufforstungen der VIW

- - - -

Anwesend waren der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 10 Gemeindevertreter
Vorsitzender war Bürgermeister BITSCHNAU Alfons

zur Tagesordnung

1) Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßte die anwesenden Gemeindevertreter (entschuldigt war GANAHL Resi und LORÜNSER Egon) und stellte die Beschlußfähigkeit fest. Der Inhalt der verlautbarten 26 öffentlichen Gemeindevertretungssitzung ist insoweit auf Veranlassung von GR Neher richtigzustellen, daß

a) 2 Gemeinderäte und nicht wie verlautbart 2 Gemeindevertreter bei der Sitzung anwesend waren

b) der Tauschgrund mit Orlainsky lt. Pkt. 9 nicht aus dem Frühmeßanwesen, sondern vom Anwesen 105 kommt.

2) Anstelle der Berichte wurde gem. § 34 der VGO wegen der Anwesenheit des vom Vrlbg. Sportverband für die allfällige Verwaltung der künftigen Sportschule in Aussicht genommenen Verwalter Herr Armin GISINGER, die für 1962 notwendige provisorische Besetzung eines Bademeisterpostens

-2-

behandelt. Einstimmig wurde beschlossen, dem Vorgenannten die Funktion und damit die Betreuung der Anlagen in Form einer Pachtung für das lfd. Jahr zu übertragen. Die restlichen Abklärungen noch offener Detailfragen wird dem Schwimmbadbaukomitee übertragen und bei Wahrung ortsüblicher Tarife eine 10%ige Gewinnbeteiligung der Gemeinde nach Einschau in die Bücher grundsätzlich vereinbart.

3) Zu den nicht dringlichen Gesetzesbeschlüssen des Vrlbg. Landtages wurde zum

a) Ausländergrunderwerbsgesetz einstimmig

b) Wohnsiedlungsgesetznovelle einstimmig

c) Grundverkehrsgesetznovelle mit 10 NEIN und 3 JA

d) Landarbeiterordnungsgesetznovelle einstimmig

e) Bauordnungsnovelle einstimmig

keine Volksabstimmung gem. Art 26 der Landesverfassung verlangt

4) Eine Kapitalserhöhung bei der Vrlbg. Siedlungsgesellschaft wird zufolge finanzieller Angespantheit nicht für tragbar erachtet.

5) Der österr. Krebsforschungsgesellschaft wird eine Unterstützung von 200.- S zugesprochen

Der Hauptschützengilde Feldkirch wird ein Ehrenpreis von 200.- S zugesprochen.

7) Die Kosten für die Her- und Aufstellung einer Orientierungstafel in Höhe von ca. 6.000.- Schilling und die Rechnung zum Rest der Sommerprospektanschaffung mit 2.500.- Schilling wurden von der Gemeinde übernommen.

8) Die Anbringung der amtlichen Plakatierungstafel soll an die Garagenwand bei der Sennerei erwirkt werden

b) die drei Anschlagtafeln der polit. Parteien werden am HNr. 10 angebracht

c) Dem Gasthof ZIMBA, Bes. Anna Egele, wird die Bewilligung erteilt eine Werbetafel innerorts an der Bahnhofstraße anzubringen.

9) Die Entscheidung zu einer Wegverlegung in Vens wird vertagt

10) Der Lokalbedarf für die Gastgewerbekonzession beim Schwimmbad für die Gemeinde Vandans wird einstimmig befürwortet

11) Der Wasseranschluß für Benisek Hubert unter den Sonderbedingungen des Gemeindevertretungsbeschlusses vom 2.4.62 wird genehmigt

Die Ansuchen von Herbert MAIER 65 um

a) Wasseranschluß wurde unter den üblichen Bedingungen genehmigt

b) die Unterteilung der Gp 296 wurde ebenfalls genehmigt.

13) Eine vorzeitige Unterbringung der Familie Niederkofler in der im Haus Nr. 10 vorgesehenen Mesnerdienstwohnung soll im Einvernehmen mit der Partei durch das Gemeindehausbaukomitee geprüft werden. Diese kann insbesondere dann erfolgen, wenn durch bescheidene Ansprüche die finanzielle Belastung und zeitliche Verkraftung des Ausbaues seitens der Gemeinde möglich ist. Gleichzeitig wird der Notwendigkeit zugestimmt. auch im Obergeschoß einen Raum zur Unterbringung der Familie vorzusehen, ohne diesen jedoch der Dienstwohnung im Erdgeschoß grundbücherlich zuzuschlagen.

14) Anstelle der Außenbeleuchtung beim Gemeindehaus soll vorerst die Steinverkleidung der Außenstufen durchgeführt und an die Fa. PRENN lt. Angebot vergeben werden.

15) GV Bachmann informierte die Gemeindevertretung über alljährlich vorkommende Wildschäden an den Anpflanzungen entlang der Rellsstraße.

Er kündigte die gesprächsweise Eingabe der Illwerke an, wonach diese entweder drastische Maßnahmen zur Abwehr des Wildschadens etc. wie Wild

-3-

Wildstandsreduzierung, Verdrängung der Futterstände fordern.

ansonsten die Verpflichtung der Aufforstung künftighin abgelehnt würde.

- Schluß der Sitzung 1.30 Uhr -

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen beim Gemeindeamte mit einem begründeten Berufungsantrag versehen und mit 6.- S gestempelt schriftlich einzubringen wäre.

gez. Bürgermeister

[Unterschrift:] Bitschnau

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung :

Vonier